

[36478.] Zum 1., resp. 15. October suche ich einen jüngeren Gehilfen, der selbständig arbeiten kann. Offerten, wenn möglich mit Photographie, erbitte direct.

Bartenstein, 15. September 1874.

Rudolf Prestel.

[36479.] Ein mit genügenden Schulkenntnissen versehener junger Mann kann unter günstigen Bedingungen sofort als Lehrling bei mir eintreten.

Constanz, im September 1874.

Wm. Med.

[36480.] Für unsere Buchhandlung suchen wir einen Lehrling, der die Schule soeben verlassen haben kann und eine gute Schulbildung genossen hat. Kost und Logis vergüten wir demselben. Gef. Anträge an die

Madlot'sche Buchhandlung
in Carlsruhe.

Gesuchte Stellen.

[36481.] Ein tüchtiger junger Mann, welcher seit 5 Jahren in einer der bedeutendsten Berliner Sortimentshandlungen thätig, die besten Empfehlungen zur Seite hat, Kenntniss des Engl. und Franz. besitzt, sucht zu seiner weiteren Ausbildung baldigst Engagement, am liebsten in Süddeutschland oder der Schweiz.

Gef. Offerten werden unter F. B. # 10. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[36482.] Für katholische Handlungen. — Ein militärfreier, seit 12 Jahren im Sortiment thätiger Buchhändler, welcher schon längere Zeit selbständig ein Geschäft leitete, sucht pr. 1. Decbr. oder 1. Januar, gestützt auf beste Referenzen, eine Stelle als Geschäftsführer oder erster Gehilfe. Gef. Offerten unter L. # 4. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[36483.] Ein junger Mann, welcher bisher in einem Sortiment als 2. Gehilfe thätig war, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, wieder Stellung, am liebsten in Leipzig. Gef. Offerten bittet man an Herrn Julius Werner in Leipzig zu richten.

[36484.] Ein militärfreier, 26 Jahre alter Buchhändler, der seit zwei Jahren die erste Gehilfenstelle in einem Sortiments- und Verlagsgeschäft einer Universitätsstadt bekleidet, sucht, gestützt auf gute Empfehlungen seines jetzigen Prinzipals, für 1. October oder später andernw. Stellung in einem Leipziger Commissions- oder Verlagsgeschäft.

Offerten unter Chiffre A. P. werden durch Herrn R. F. Köhler in Leipzig erbeten.

[36485.] Ein erfahrener Buchhändler von gründlicher wissenschaftlicher Bildung, in den letzten 7 Jahren Geschäftsführer in Sortimentsgeschäften, sucht Stellung; derselbe spricht fertig Englisch und Französisch, ist auch mit dem oesterreichischen Buchhandel vertraut und stehen ihm gute Zeugnisse zur Seite. Offerten unter der Chiffre U. E. # 12. wird Herr D. Fries in Leipzig zu befördern die Güte haben.

[36486.] Ein junger Mann, 5 Jahre im Buchhandel thätig, tüchtiger Sortimenter, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, per 1. oder 15. October Stellung in Leipzig oder in einer größeren Stadt der thüringischen Staaten. Adressen sub H. M. W. # 20. nimmt Herr Ernst Keil in Leipzig entgegen.

Gesuchte Stellen.

[36487.] Denjenigen Herren Gehilfen, welche sich um die in meinem Geschäft zu besetzende Stelle bewarben, diene hiermit unter bestem Dank zur Nachricht, daß dieselbe bereits besetzt ist.

Cüstrin, 24. September 1874.

Alb. Massute.

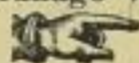

Vermischte Anzeigen.

Zeitschrift f. bild. Kunst.

[36488.]

Die wöchentlich einmal erscheinende „Kunst-Chronik“, Beiblatt zur Zeitschrift für bildende Kunst, ist das geeignetste und bei ihrer Verbreitung in den Kreisen des eigentlich bücherkaufenden Publicums wirksamste Organ zur Bekanntmachung von **Kunstartikeln aller Art, Kunstblättern, kunsthistorischen und illustrierten Werken, Kunst-auctionen etc.**

Mit Beginn des zehnten Jahrgangs, dessen erste Nummer am 16. Octbr. ausgegeben wird, erscheint die Kunstchronik in einer Auflage von

 2300 Exemplaren. 

Inserate werden mit 2½ N \mathcal{A} für die gespaltene Petitzeile, Beilagen, sofern sie nach Format, Inhalt und Umfang conveniren, mit 6 # berechnet. Bei stehenden und ganzseitigen Anzeigen entsprechender Rabatt.

Clichés

aus der „Zeitschrift für bildende Kunst“ werden mit 1½ N \mathcal{A} pro □Centimeter berechnet.

Auch in diesem Jahre wird die „Kunstchronik“ einen illustrierten Bericht vom

Christmarkt

bringen. Um rechtzeitige Einsendung von Novitäten, welche zur Besprechung geeignet sind, d. h. nur von solchen Artikeln, welche künstlerisch ausgeführt oder ausgestattet sind, ersuche ich im Namen der Redaction.

E. A. Seemann in Leipzig.

Clichés aus dem Daheim

[36489.] geben wir pro Quadratcentimeter in Galvano zu 10 Pfennigen, in Blei zu 9

ab. Dieselben eignen sich zur wohlfeilen und brillanten Illustration von Kalendern, zeitgemäßen Werken und Blättern. Expedition nur gegen baar, bei directer Postsendung gef. Anweisung zur Einlösung für den Commissionär. Leipzig. **Daheim-Expedition.** (Belhagen & Klasing.)

Bücher-Bestellzettel, Post-Packet-Adressen, Postkarten

[36490.] mit Firma, Facturen, Rechnungen, Circulare, Verlang-, Transport-, Notiz- und Abschlusszettel, sowie alle anderen Formulare etc. liefert billig die Buch- und Accidenzdruckerei von

Oskar Leiner in Leipzig.

Frankfurter Zeitung.

Tägliche Ausgabe: Auflage 15,500.

Wochenblatt der Frankfurter Zeitung:
Auflage 3000.

Inserationsgebühren die Petitzeile:

In der täglichen Ausgabe 3 Sgr. | die Petitzeile.
In der Wochenausgabe 5 Sgr. | zeile.

[36491.]

Die Frankfurter Zeitung hat unbestritten unter den großen Tagesblättern Süd- und Mitteldeutschlands die größte Verbreitung.

Ihr Leserkreis gehört vorzugsweise denjenigen Kreisen an, bei welchen literarische Anzeigen am wirksamsten sind.

Am 1. October wird das Format der täglichen Ausgabe bedeutend vergrößert und dadurch weiterer Raum für Inserate gewonnen werden.

Um den Herren Verlegern Gelegenheit zu geben, von dieser günstigen Inserationsgelegenheit Gebrauch zu machen, gewähren wir denselben vorerst

in der täglichen Ausgabe 33½ % | Ra-
in dem Wochenblatte 50 % | batt.

Die eingegangenen Recensionsexemplare werden zweimal monatlich an hervorragender Stelle gratis angezeigt und, wenn von allgemeinerem Interesse, von tüchtigen Fachmännern recensirt.

Das Wochenblatt der Frankfurter Zeitung nach dem Muster der amerikanischen Wochenausgaben eingerichtet, ist die billigste politische Wochenchrift Deutschlands. Seit Neujahr 1874 begründet, hat dasselbe schon über 3000 Abonnenten, wovon ein Theil in Amerika, England, Italien, im Orient etc. Der Vertrieb eignet sich vorzugsweise für den Buchhandel, Abonnementspreis nur 12½ Sgr. vierteljährlich mit 33½ % Rabatt. Die Expedition garantirt den Buchhändlern, welche den Vertrieb übernehmen wollen, daß sie denselben die Versorgung ihrer Abonnenten auf mindestens 5 Jahre überläßt.

Probekblätter sind jederzeit zur Verfügung.
Expedition der Frankfurter Zeitung
in Frankfurt a/M.

[36492.] Für das

Illustrierte Muppius'sche Sonntagsblatt,

welches seit dem 1. Juli cr. außer seiner bisherigen Auflage noch in 22,000 Exemplaren der „Volkzeitung“ gratis beigelegt wird, werden Recensionsexemplare der neuesten Erscheinungen auf dem Gebiete der Naturwissenschaft, Literaturgeschichte, Culturgeschichte etc. entgegengenommen von Herrn B. Hermann in Leipzig, sowie von der

Berlin W., Potsdamerstraße 20.

Expedition des Sonntagsblattes.
Franz Duncker & C. F. Liebetren.

[36493.] J. L. Beijers in Utrecht hat unter der Presse:

Catalogue de livres anciens et modernes:

Nr. 33. Livres sur l'Amérique.

Nr. 34. Varia.

Nr. 35. Livres sur l'Asie et l'Afrique.

Nr. 36. Livres sur les sciences physiques et chimiques, sciences naturelles, sciences mathématiques.

Nr. 37. Livres anglais.

Werden nur auf Verlangen zugeschickt.